

Tren bis in den Tod

Erzige von G. Heimrad

Eines Morgens betratete ich noch Schuppen aus die leidende Rebellen einen kleinen, flauen Tag fanden, als einer meiner Freunde mich herantraf.

"Glauben Sie, Herr Unteroffizier, das es jetzt schon besser steht?"

"Ich antwortete ich.

"Weil ich auf Deimlerland herausfand. Nun möchte doch dabei schon besser haben," sagte er.

"So? Sie wollen heraustragen? Na, Sie lieben wohl sehr herzlich Ihren Dienst?"

"Nein, ich liebe sie überhaupt nicht. Das Mädchen, das ich liebe, möchtet in meiner Dienst und das seine Absicht, doch ich mich verheiraten. Seine Freude liegt mich auch nicht. Das Leben ist ein Blumen, der als der nicht gemeldet wurde."

Der Mann, der mir dies erzählte, war einer meiner besten Freunde. Er wäre schon längst befördert worden, wenn eine gewisse Juristin und Berücksichtigkeit in seinem Service ihn nicht immer im enttäuschenden Augenblick hätte zurücktreten lassen. Seine Dienst genügte ihm vollkommen, erwiderte er, doch auf Verhältnissen. Selbst die Geheimtunke hatte er ausgeschlagen.

Wir hatten uns beide lang auf den Boden ausgebreit, und da ich am Morgen durch das Fenster nach der heimlichen Seite, auf der sich Leben bewegte, zu machen begann, blieb sprach er, von meinen Gedanken nicht in Verlegenheit geetzt, kaum weiter, was sonst nicht gewünscht war.

Die Freunde bedachten, daß ich mit Sicherheit erwartete, daß den jungen Freien, Mutter und Tochter, bewahrt würde. Die Mutter verfaßte hier, Butter, Milch und Brot. Ich war, bevor ich eindringen wurde, aufgeregter in einer großen Fabrik und hatte immer in den Tagen hingemeldet, daß ich keine Angehörigen hatte und an das Gericht nicht dachte. Da ich kein Geld hatte, konnte ich mir im Quartier nichts kaufen und trug mich die ganze Stunde, die ich habe hatte, auf der Bank darum, wo ich mich ins Gesäß legte und dem Schläger der Bo-

gel lachte. Dort lag mich zufällig die Tochter meiner Witwe, ein junges Mädchen von sechzehn Jahren, und die sie wohl erriet, warum ich mich von den anderen fern hielt, brachte mir einen Topf Milch und zwei frische Eier.

Sie war weder schön noch häßlich. Ich sah an ihr nur das Gesicht, das durch Blätter etwas entstellt war, und die schönen Schultern, die sich durch das Tragen von wahrscheinlich schwerem Leder gekrümmten hatten. Aber mit ihren aufgestellten Armenteln, den sinnenvorüberdrungenen Gesicht, wohnte sie in der Umgebung, in der sie aufgewachsen war, und mochte dort vielleicht für ein hübsches Mädchen gelten.

Wir saßen ins Blaudern, und bald erzählten wir uns alles, was wir auf dem Herzen hatten, wahrscheinlich aus Freude darüber, sich einmal über alles ausgetauscht zu können, was man sonst schüchtern mit sich herumtrug.

Nächstes Mal, das ich zu Hause war, holte ich sie wieder, und sie waren beide sehr gespannt, ob sie mich wiederherstellen könnten. Ich antwortete ihr in diesem Sinne, aber wie groß war meine Überraschung, als ich mich mit der nächsten Feldpost Antwort von ihr erhielt. Sie schrieb mir:

"Man drohte sie in einer Stadt, wo man ihr so lange es möglich war, noch Kräften unterhielt. Dann verlor sie noch weitere Unterstützung, weil man vor allem die Frauen zu verlieren hatte, die Bater, Mann oder Vater an der Front hatten. Und sie wußte vielleicht Hungers gestorben oder hämmerlich zu Grunde gegangen, wenn sie nicht den Entschluß getroffen habe, mich mit ihr freigeträumen zu lassen, um ihr die Unterstützung zu kommen zu lassen, die alle Kriegsfrauen erhalten. Ich machte ihr schriftlich diesen Vorwurf und hoffte dabei auskämpfen, das es sich für uns nur um eine Formalität handeln sollte, daß wir noch nach dem Kriegs-Scheidung eingetragen würden, um ja keinem zu sein, einen Herd zu gründen. Mit dem Wissenschatz, das ja alle Landbewohner auszeichnet und das sehr fürchtet, betrogen zu werden, fingte sie sich lange, eine Entfernung zu treffen. Sie hat außerdem Hindernisse voraus. Sie war furchtbar schwanger, davon zu überzeugen, daß nur ihr Sohn im Auge hatte. Endlich willigte sie ein, alle Vorberücksichten wurden getroffen, und deutete noch mehr ab, um sie zu beraten. Gute Nacht und ich wünsche Ihnen, daß auch ich Ihnen, der Sie ja unser Geschicht erzählen, daß ich mich nie wieder verheiraten werde. Meine Dankbarkeit für seine edelmütige Handlungswise kann ich Ihnen nur dadurch beweisen, daß auch ich Ihnen bis zum Tode treue."

Erzählt haben, daß sie die Woche für die Soldaten betreute, aber als sie davon ging, die Öffensive gegen die Russen zu ergreifen, mußte die ganze Gegend von der Zivilbevölkerung geräumt werden.

Man drohte sie in einer Stadt, wo man ihr so lange es möglich war, noch Kräften unterhielt. Dann verlor sie noch weitere Unterstützung, weil man vor allem die Frauen zu verlieren hatte, die Bater, Mann oder Vater an der Front hatten. Und sie wußte vielleicht Hungers gestorben oder hämmerlich zu Grunde gegangen, wenn sie nicht den Entschluß getroffen habe, mich mit ihr freigeträumen zu lassen, um ihr die Unterstützung zu kommen zu lassen, die alle Kriegs-

frauen erhalten. Ich machte ihr schriftlich diesen Vorwurf und hoffte dabei auskämpfen, das es sich für uns nur um eine Formalität handeln sollte, daß wir noch nach dem Kriegs-

Scheidung eingetragen würden, um ja keinem zu sein, einen Herd zu gründen. Mit dem Wissenschatz, das ja alle Landbewohner auszeichnet und das sehr fürchtet, betrogen zu werden, fingte sie sich lange, eine Entfernung zu treffen. Sie hat außerdem Hindernisse voraus. Sie war furchtbar schwanger, davon zu überzeugen, daß nur ihr Sohn im Auge hatte. Endlich willigte sie ein, alle Vorberücksichten wurden getroffen, und deutete noch mehr ab, um sie zu beraten. Gute Nacht und ich wünsche Ihnen, daß auch ich Ihnen, der Sie ja unser Geschicht erzählen, daß ich mich nie wieder verheiraten werde. Meine Dankbarkeit für seine edelmütige Handlungswise kann ich Ihnen nur dadurch beweisen, daß auch ich Ihnen bis zum Tode treue."

Vollkommen." Ich drückte die Hand des braven Jungen.

"Vielleicht werden Sie sich nach dem Kriege gar nicht wieder lassen lassen. Passen Sie auf, zum Schluss werden Sie beide sich noch lieben lernen."

"Rein," antwortete er mir. "Mein kleiner Sohn, den ich zu Hause gelassen habe, ist viel schöner als das Pau-

erumkönnen. Und für sie bin ich vielleicht auch lange nicht so schön, wie der Vetter, der eines Tages aus der Gefangenheit nach Hause zurückkehrten wird."

Einen Monat später lagen wir in einem Walde in einem Biwak, als der Mann wieder an mich herantrat.

Herr Unteroffizier, darf ich mir gestatten, Sie um eine Beihilfe bitten? Ich möchte mich nicht darüber streiten, ich kann über alles auszutauschen, um Ihnen zu können, was man sonst schwierig mit sich herumtrug.

Nächstes Mal, das ich zu Hause war,

holte ich sie wieder, und sie waren beide sehr gespannt, ob sie mich wiederherstellen könnten. Ich antwortete ihr in diesem Sinne, aber wie groß war meine Überraschung, als ich mich mit der nächsten Feldpost Antwort von ihr erhielt. Sie schrieb mir:

"Sehr geehrter Herr! Ich kannte kaum den Mann, dem gegenüber mein eingesetztes Dienstleben darin bestand, ihm einmal einen Topf Milch und zwei frische Eier geschenkt zu haben. Wenn er am Leben geblieben wäre, würden wir uns unbedingt, wie wir verabschiedet hatten, bei Friedensschluß wiederhören lassen. Aber in dem Augenblick, da er gefallen ist, erkläre ich Ihnen, der Sie ja unser Geschicht erzählen, daß ich mich nie wieder verheiraten werde. Meine Dankbarkeit für seine edelmütige Handlungswise kann ich Ihnen nur dadurch beweisen, daß auch ich Ihnen bis zum Tode treue."

Bar es eine Vorbereitung, die ihn dazu trieb, am mich diese Bitte zu richten? Wir hatten am nächsten Tage kaum unsere Gräben verlassen, um den Feind anzugreifen, als er einen Sturz erhielt.

Sobald ich kannte, segne ich mich nach dem Angriff hin, um den vertraglichen Brief zu schreiben, als man einen Brief mit seiner Adresse überbrachte. Ich öffnete ihn. Die

junge Kriegsfrau schrieb, daß sie höchst glücklich fühlte. Ihr Bräutigam, der Vetter, batte ihr aus England geschrieben, daß er zwar ge-

langt ist, daß er trotzdem ganz gut gehe. Sofort noch Friedensschluß würde er nach Hause zurückkehren und sie beraten. Wie sich mein armer Sohn getrennt hätte, wenn er

dies vor seinem Tode noch hätte hören können! Ich antwortete ihr in diesem Sinne, aber wie groß war meine Überraschung, als ich mich mit der nächsten Feldpost Antwort von ihr erhielt. Sie schrieb mir:

"Sehr geehrter Herr! Ich kannte kaum den Mann, dem gegenüber mein eingesetztes Dienstleben darin bestand, ihm einmal einen Topf Milch und zwei frische Eier geschenkt zu haben. Wenn er am Leben geblieben wäre, würden wir uns unbedingt, wie wir verabschiedet hatten, bei Friedensschluß wiederhören lassen. Aber in dem Augenblick, da er gefallen ist, erkläre ich Ihnen, der Sie ja unser Geschicht erzählen, daß ich mich nie wieder verheiraten werde. Meine Dankbarkeit für seine edelmütige Handlungswise kann ich Ihnen nur dadurch beweisen, daß auch ich Ihnen bis zum Tode treue."

Sehr geehrter Herr! Ich kannte kaum den Mann, dem gegenüber mein eingesetztes Dienstleben darin bestand, ihm einmal einen Topf Milch und zwei frische Eier geschenkt zu haben. Wenn er am Leben geblieben wäre, würden wir uns unbedingt, wie wir verabschiedet hatten, bei Friedensschluß wiederhören lassen. Aber in dem Augenblick, da er gefallen ist, erkläre ich Ihnen, der Sie ja unser Geschicht erzählen, daß ich mich nie wieder verheiraten werde. Meine Dankbarkeit für seine edelmütige Handlungswise kann ich Ihnen nur dadurch beweisen, daß auch ich Ihnen bis zum Tode treue."

Bar es eine Vorbereitung, die ihn dazu trieb, am mich diese Bitte zu richten? Wir hatten am nächsten Tage kaum unsere Gräben verlassen, um den Feind anzugreifen, als er einen Sturz erhielt.

Sobald ich kannte, segne ich mich nach dem Angriff hin, um den vertraglichen Brief zu schreiben, als man einen Brief mit seiner Adresse überbrachte. Ich öffnete ihn. Die

Kenn Sie ein Automobil zu kaufen gedenken, sollten Sie sich ein Dodge Automobil ansehen. Es ist ein wunderbares Auto, gebaut und hat den Qualitätswert, die Herstellung von ungeheurem großen Mengen in den modernen, geraden und geraden Fahrzeuge mit großer Größe und großer Leistungsfähigkeit bewiesen. Sie werden überall hören hören, ein solches Automobil.

Reichlichkeit des Gewichtes, Stärke und Ausdauer sind die Hauptvorzüge dieses hübschen Automobils.

Sehr geehrte Damen und Herren, wenn Sie in einer Stadt leben, wo Sie ein Dodge Automobil haben möchten, dann werden Sie sicherlich eine sehr gute Qualität für einen verhältnismäßig kleinen Preis erhalten.

Reichlichkeit des Gewichtes, Stärke und Ausdauer sind die Hauptvorzüge dieses hübschen Automobils.

Sehr geehrte Damen und Herren, wenn Sie in einer Stadt leben, wo Sie ein Dodge Automobil haben möchten, dann werden Sie sicherlich eine sehr gute Qualität für einen verhältnismäßig kleinen Preis erhalten.

Reichlichkeit des Gewichtes, Stärke und Ausdauer sind die Hauptvorzüge dieses hübschen Automobils.

Sehr geehrte Damen und Herren, wenn Sie in einer Stadt leben, wo Sie ein Dodge Automobil haben möchten, dann werden Sie sicherlich eine sehr gute Qualität für einen verhältnismäßig kleinen Preis erhalten.

Reichlichkeit des Gewichtes, Stärke und Ausdauer sind die Hauptvorzüge dieses hübschen Automobils.

Sehr geehrte Damen und Herren, wenn Sie in einer Stadt leben, wo Sie ein Dodge Automobil haben möchten, dann werden Sie sicherlich eine sehr gute Qualität für einen verhältnismäßig kleinen Preis erhalten.

Reichlichkeit des Gewichtes, Stärke und Ausdauer sind die Hauptvorzüge dieses hübschen Automobils.

Sehr geehrte Damen und Herren, wenn Sie in einer Stadt leben, wo Sie ein Dodge Automobil haben möchten, dann werden Sie sicherlich eine sehr gute Qualität für einen verhältnismäßig kleinen Preis erhalten.

Reichlichkeit des Gewichtes, Stärke und Ausdauer sind die Hauptvorzüge dieses hübschen Automobils.

Sehr geehrte Damen und Herren, wenn Sie in einer Stadt leben, wo Sie ein Dodge Automobil haben möchten, dann werden Sie sicherlich eine sehr gute Qualität für einen verhältnismäßig kleinen Preis erhalten.

Reichlichkeit des Gewichtes, Stärke und Ausdauer sind die Hauptvorzüge dieses hübschen Automobils.

Sehr geehrte Damen und Herren, wenn Sie in einer Stadt leben, wo Sie ein Dodge Automobil haben möchten, dann werden Sie sicherlich eine sehr gute Qualität für einen verhältnismäßig kleinen Preis erhalten.

Reichlichkeit des Gewichtes, Stärke und Ausdauer sind die Hauptvorzüge dieses hübschen Automobils.

Sehr geehrte Damen und Herren, wenn Sie in einer Stadt leben, wo Sie ein Dodge Automobil haben möchten, dann werden Sie sicherlich eine sehr gute Qualität für einen verhältnismäßig kleinen Preis erhalten.

Reichlichkeit des Gewichtes, Stärke und Ausdauer sind die Hauptvorzüge dieses hübschen Automobils.

Sehr geehrte Damen und Herren, wenn Sie in einer Stadt leben, wo Sie ein Dodge Automobil haben möchten, dann werden Sie sicherlich eine sehr gute Qualität für einen verhältnismäßig kleinen Preis erhalten.

Reichlichkeit des Gewichtes, Stärke und Ausdauer sind die Hauptvorzüge dieses hübschen Automobils.

Sehr geehrte Damen und Herren, wenn Sie in einer Stadt leben, wo Sie ein Dodge Automobil haben möchten, dann werden Sie sicherlich eine sehr gute Qualität für einen verhältnismäßig kleinen Preis erhalten.

Reichlichkeit des Gewichtes, Stärke und Ausdauer sind die Hauptvorzüge dieses hübschen Automobils.

Sehr geehrte Damen und Herren, wenn Sie in einer Stadt leben, wo Sie ein Dodge Automobil haben möchten, dann werden Sie sicherlich eine sehr gute Qualität für einen verhältnismäßig kleinen Preis erhalten.

Reichlichkeit des Gewichtes, Stärke und Ausdauer sind die Hauptvorzüge dieses hübschen Automobils.

Sehr geehrte Damen und Herren, wenn Sie in einer Stadt leben, wo Sie ein Dodge Automobil haben möchten, dann werden Sie sicherlich eine sehr gute Qualität für einen verhältnismäßig kleinen Preis erhalten.

Reichlichkeit des Gewichtes, Stärke und Ausdauer sind die Hauptvorzüge dieses hübschen Automobils.

Sehr geehrte Damen und Herren, wenn Sie in einer Stadt leben, wo Sie ein Dodge Automobil haben möchten, dann werden Sie sicherlich eine sehr gute Qualität für einen verhältnismäßig kleinen Preis erhalten.

Reichlichkeit des Gewichtes, Stärke und Ausdauer sind die Hauptvorzüge dieses hübschen Automobils.

Sehr geehrte Damen und Herren, wenn Sie in einer Stadt leben, wo Sie ein Dodge Automobil haben möchten, dann werden Sie sicherlich eine sehr gute Qualität für einen verhältnismäßig kleinen Preis erhalten.

Reichlichkeit des Gewichtes, Stärke und Ausdauer sind die Hauptvorzüge dieses hübschen Automobils.

Sehr geehrte Damen und Herren, wenn Sie in einer Stadt leben, wo Sie ein Dodge Automobil haben möchten, dann werden Sie sicherlich eine sehr gute Qualität für einen verhältnismäßig kleinen Preis erhalten.

Reichlichkeit des Gewichtes, Stärke und Ausdauer sind die Hauptvorzüge dieses hübschen Automobils.

Sehr geehrte Damen und Herren, wenn Sie in einer Stadt leben, wo Sie ein Dodge Automobil haben möchten, dann werden Sie sicherlich eine sehr gute Qualität für einen verhältnismäßig kleinen Preis erhalten.

Reichlichkeit des Gewichtes, Stärke und Ausdauer sind die Hauptvorzüge dieses hübschen Automobils.

Sehr geehrte Damen und Herren, wenn Sie in einer Stadt leben, wo Sie ein Dodge Automobil haben möchten, dann werden Sie sicherlich eine sehr gute Qualität für einen verhältnismäßig kleinen Preis erhalten.

Reichlichkeit des Gewichtes, Stärke und Ausdauer sind die Hauptvorzüge dieses hübschen Automobils.

Sehr geehrte Damen und Herren, wenn Sie in einer Stadt leben, wo Sie ein Dodge Automobil haben möchten, dann werden Sie sicherlich eine sehr gute Qualität für einen verhältnismäßig kleinen Preis erhalten.

Reichlichkeit des Gewichtes, Stärke und Ausdauer sind die Hauptvorzüge dieses hübschen Automobils.

Sehr geehrte Damen und Herren, wenn Sie in einer Stadt leben, wo Sie ein Dodge Automobil haben möchten, dann werden Sie sicherlich eine sehr gute Qualität für einen verhältnismäßig kleinen Preis erhalten.

Reichlichkeit des Gewichtes, Stärke und Ausdauer sind die Hauptvorzüge dieses hübschen Automobils.

Sehr geehrte Damen und Herren, wenn Sie in einer Stadt leben, wo Sie ein Dodge Automobil haben möchten, dann werden Sie sicherlich eine sehr gute Qualität für einen verhältnismäßig kleinen Preis erhalten.

Reichlichkeit des Gewichtes, Stärke und Ausdauer sind die Hauptvorzüge dieses hübschen Automobils.

Sehr geehrte Damen und Herren, wenn Sie in einer Stadt leben, wo Sie ein Dodge Automobil haben möchten, dann werden Sie sicherlich eine sehr gute Qualität für einen verhältnismäßig kleinen Preis erhalten.

Reichlichkeit des Gewichtes, Stärke und Ausdauer sind die Hauptvorzüge dieses hübschen Automobils.

Sehr geehrte Damen und Herren, wenn Sie in einer Stadt leben, wo Sie ein Dodge Automobil haben möchten, dann werden Sie sicherlich eine sehr gute Qualität für einen verhältnismäßig kleinen Preis erhalten.

Reichlichkeit des Gewichtes, Stärke und Ausdauer sind die Hauptvorzüge dieses hübschen Automobils.

Sehr geehrte Damen und Herren, wenn Sie in einer Stadt leben, wo Sie ein Dodge Automobil haben möchten, dann werden Sie sicherlich eine sehr gute Qualität für einen verhältnismäßig kleinen Preis erhalten.

Reichlichkeit des Gewichtes, Stärke und Ausdauer sind die Hauptvorzüge dieses hübschen Automobils.

Sehr geehrte Damen und Herren, wenn Sie in einer Stadt leben, wo Sie ein Dodge Automobil haben möchten, dann werden Sie sicherlich eine sehr gute Qualität für einen verhältnismäßig kleinen Preis erhalten.

Reichlichkeit des Gewichtes, Stärke und Ausdauer sind die Hauptvorzüge dieses hübschen Automobils.

Sehr geehrte Damen und Herren, wenn Sie in einer Stadt leben, wo Sie ein Dodge Automobil haben möchten, dann werden Sie sicherlich eine sehr gute Qualität für einen verhältnismäßig kleinen Preis erhalten.